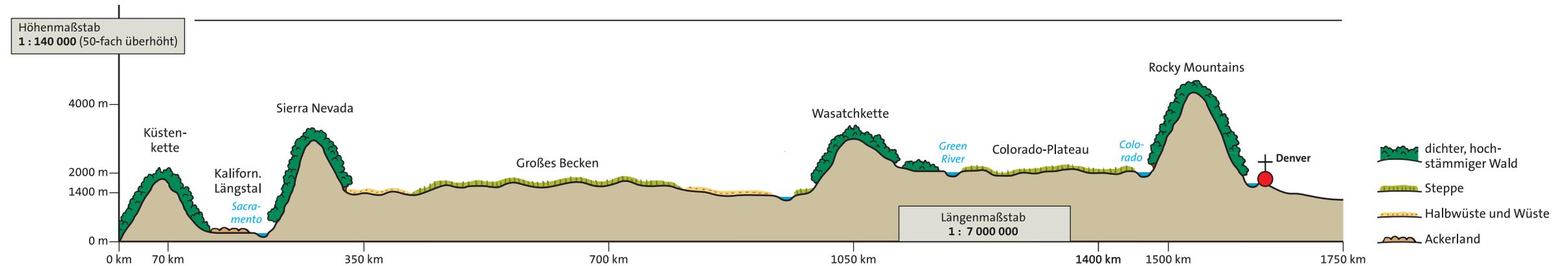


# TERRAMethode

Nordamerika



	Küstenkette	Kaliforn. Längstal	Sierra Nevada	Großes Becken	Wasatchkette	Coloradoplateau	Rocky Mountains
Januartemp. (°C)	5–10	0–5	-5–0	-5–0	5–10	-5–0	-5–-10
Julitemp. (°C)	10–15	15–20	10–15	20–25	10–15	15–20	10–15
Jahresniederschlag (mm)	1000–1500	500–1000	1000–1500	100–250	250–500	100–250	250–500
Vegetation / Nutzung	dichter, hochstämmiger Wald	Ackerland (Obst, Gemüse)	dichter, hochstämmiger Wald	Steppe, Wüste und Halbwüste	dichter, hochstämmiger Wald	trockenes Nadelgehölz (Nadelwald)	dichter, hochstämmiger Wald

## 1 Ein synoptisches Profil durch die Nordamerikanischen Kordilleren

### Ein synoptisches Profil erstellen

Bei einem synoptischen Profil ordnest du entlang der Profillinie weitere Merkmale der Landschaften zu. Das können der geologische Bau, die ursprüngliche Vegetation, die Reliefformen, die Wassersituation, Bodentypen oder auch anthropogene Einflüsse sein. Es ist auch möglich, klimatische Besonderheiten darzustellen.

#### 1. Schritt: Höhenprofil zeichnen

Wähle im Atlas eine geeignete Höhenschichtenkarte aus. Lege einen geeigneten Längen- und den Höhenmaßstab fest. Verbinde die für den Profilverlauf passenden Höhenpunkte sinnvoll zu einer Profillinie. Danach kannst du Beschriftungen ergänzen.

- 2 Das Profil durch die Nordamerikanischen Kordilleren entlang des 40. Breitengrades wird im Maßstab 1 : 7 000 000 gezeichnet, der Höhenmaßstab beträgt 1 : 140 000.

- 3 Nach dem Abtragen der markanten Punkte werden Küstenkette, Sacramento, Sierra Nevada, Wasatchkette, Green River, Colorado und Denver als topographische Objekte beschriftet.

#### 2. Schritt: Landschaften ausgliedern

Aus dem Verlauf des Profils kannst du Landschaftseinheiten abgrenzen, in denen annähernd gleiche Reliefmerkmale zu erkennen sind. Achte dabei sowohl auf die Änderung des Gefälles als auch auf etwa gleiche Höhenlagen innerhalb einer Landschaftseinheit.

- 4 Entlang des 40. Breitengrades sind die Gebirgszüge der Küstenkette, der Sierra Nevada, der Wasatchkette und der Rocky Mountains klar abgrenzbar. Dazwischen liegen das Kalifornische Längstal, das Große Becken und der Nordteil des Colorado-Plateaus.

#### 3. Schritt: Tabelle anlegen und Merkmale zuordnen

Lege entsprechend der Oberflächengliederung eine Tabelle an. Wähle geeignete Merkmale aus. Nutze dazu den Atlas und dein Schulbuch. Ordne den einzelnen Landschaften jeweils stichpunktartig typische Merkmale in der Tabelle zu.

- 5 Für das vorliegende Profil können Aussagen zum Klima (Januar-, Julitemperatur, Jahresniederschlag), zum Teil zur Vegetation und zur heutigen Landnutzung aus Atlaskarten abgelesen werden. Die Merkmale sind in der Tabelle (1) zugeordnet.

#### 4. Schritt: Zusammenhänge erklären

Zwischen den dargestellten Merkmalen in einer Landschaft kannst du nun Zusammenhänge ableiten. Häufig besteht ein enger Zusammenhang zwischen Relief, geologischem Bau und Bodenverhältnissen. Oft lassen sich die Merkmale der Vegetation und das Nutzungspotenzial mit dem Klima und dem Wasserhaushalt begründen.

- 6 Das Große Becken mit einer durchschnittlichen Höhenlage von 1500 m NN ist durch Hügelketten gegliedert. Die Temperaturen liegen insbesondere im Sommer über denen der anderen Landschaften. Da es fast vollständig von Gebirgsketten umgeben ist, sind die Niederschläge gering, es liegt im Leebereich der Gebirge. Daher wird es auch kaum von Flüssen durchzogen, die Seen sind häufig abflusslos. Aufgrund der geringen Niederschläge haben sich Steppen und in den tieferen Bereichen sowie im südlichen Teil des Großen Beckens Halbwüsten und Wüsten herausgebildet.

- 1 Führe den Schritt 4 anhand der Rocky Mountains durch.
- 2 Zeichne ein synoptisches Profil von Denver bis zur Atlantikküste. Gliedere größere Landschaften aus und ordne Merkmale des Klimas, der Vegetation und der Nutzung zu. Leite für die Landschaften Zusammenhänge ab.

Ein Höhenprofil kannst du schon zeichnen. Wenn du entlang der Profillinie weitere Beschriftungen und Signaturen zuordnest, wird der vertikale und horizontale Aufbau von Landschaften besser verdeutlicht. Damit kannst du auch diese Landschaften klarer abgrenzen und Zusammenhänge beschreiben.